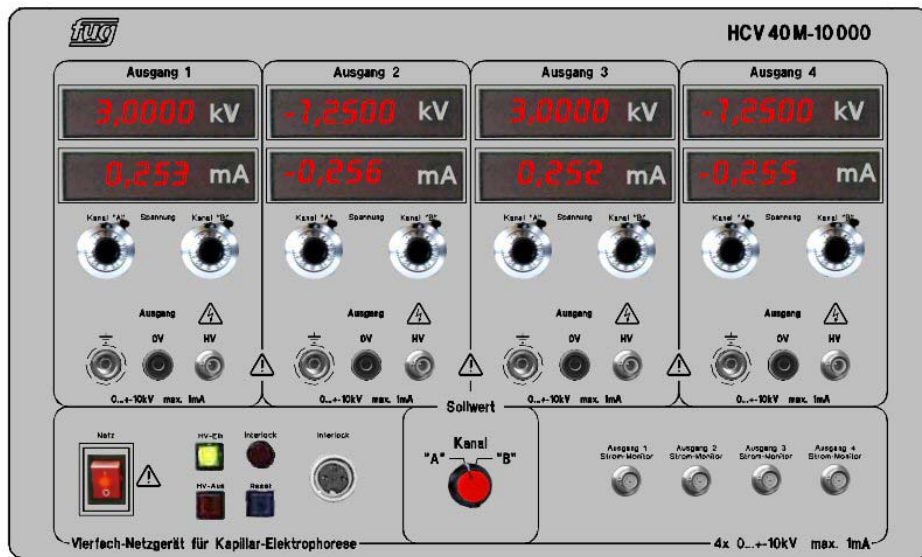


# Vierfach- Hochspannungsnetzgerät HCV 40M - 10000



F.u.G. Elektronik GmbH

Florianstr. 2  
D - 83024 Rosenheim  
**Nieder- und  
Hochspannungs-  
Netzgeräte**

DIN EN ISO 9001

Tel. : +49 8031 2851-0  
Fax : +49 8031 81099

eMail:  
info@fug-elektronik.de

Internet:  
http://www.fug-elektronik.de

**Das Gerät stellt vier bipolare Ausgangsspannungen für Kapillarelektrophorese mit je zwei umschaltbaren Sollwerten bereit.**

## Besondere Merkmale:

Es können 2 Sets (Kanäle "A" und "B") von Ausgangsspannungen vorgegeben werden, wobei jeweils 1 Set an den Ausgängen aktiv ist. Die Vorgabe erfolgt für jeden Ausgang über zwei 10-Gang-Potentiometer ("A" und "B"), deren Einstellbereich -10kV bis +10kV entspricht. Die Kanäle "A" und "B" können mit einem Umschalter gewechselt werden. Dabei nehmen die Ausgänge innerhalb < 100 ms die vorgewählten Werte des aktiven Kanals an. Änderungen der Einstellung der Potentiometer des jeweils nicht aktiven Kanals haben keinen Einfluß auf die Ausgangsspannungen. Evtl. vorhandene Gegenspannung wird aktiv abgebaut. Dabei kann jeder Ausgang bis zu 1 mA Rückstrom aufnehmen.

## Bedienelemente:

- 8 Zehngangpotentiometer zur Einstellung von Spannung (Potential) und Strom
- 5 stellige DVMs für Spannung
- 4 stellige DVMs für Strom
- Umschalter "A" "B"
- Interlockanschluß: Beim Öffnen der externen Interlockschleife (z.B. durch Türkontakte) werden die Hochspannungsmodule abgeschaltet.
- 4 BNC-Buchsen zur genauen Strommessung
- Analogprogrammierung für 4 Ausgangskanäle

## Technische Daten:

Netzanschluß:	230 V ±10%, 47 - 63 Hz
<b>Ausgang</b>	
Spannung:	4x 0 - ±10 kV
Spannungssollwerte:	Zwei Vorgaben umschaltbar
Strom:	4x max. ±1 mA
Regelabweichung:	<±1x10 <sup>-5</sup> bei ±5% Änderung der Versorgungsspannung <±1x10 <sup>-5</sup> bei Laständerungen von 10% bis 100% (bei Nennspannung)
Spannungsstabilität:	typ. <±1x10 <sup>-5</sup> /h v. E. typ. <±2x10 <sup>-5</sup> /8h v. E.
TK:	<±2,5x10 <sup>-5</sup> / K
Restwelligkeit:	<1x10 <sup>-5</sup> v. E. ss

## Gehäuse:

19" Tischgehäuse, 3 HE (177 mm), 350 mm tief

## Anwendung:

Kapillarelektrophorese

Mai 2004